

## Wie sicher sind meine Daten?

Das Web-Portal ist nach dem neuesten Stand der Technik abgesichert.

Alle Ihre Daten werden verschlüsselt übertragen.

Die Identität der Webseite wird über ein Zertifikat der Firma Thawte/VeriSign sichergestellt.

Bitte achten Sie auf dieses Zeichen:



Ferner werden alle Daten, die Sie lokal ablegen, verschlüsselt. Um die Sicherheit noch zu erhöhen, können Sie optional ein Passwort vorgeben, sodass nur Sie in der Lage sind, den Antrag erneut hochzuladen.

Sollten Sie sich dazu entschließen, den ausgedruckten Antrag nicht bei Ihrem Amt für Ausbildungsförderung einzureichen, werden Ihre zwischengespeicherten Daten automatisch nach 6 Monaten gelöscht.

## Weitere Serviceleistungen



Weitere staatliche Online-Serviceleistungen finden Sie bei „Verwaltung auf einen Klick“ unter

[www.verwaltung.bayern.de](http://www.verwaltung.bayern.de)



Wollen Sie mehr über die Arbeit der Bayerischen Staatsregierung wissen ?

**BAYERN | DIREKT** ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon **0180 1 20 10 10** (3,9 ct/min aus dem deutschen Festnetz, höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen)

oder per E-Mail unter [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

## Studentenwerke Bayern

### Ämter für Ausbildungsförderung

Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft, Forschung und Kunst



Herausgeber:

Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz,  
Albertus-Magnus-Str. 4  
93053 Regensburg  
Tel 0941 / 943-2209  
Fax 0941 / 943-1938

Stand der Informationen: 02-2010

Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft, Forschung und Kunst



# B@föG online

...stellen Sie Ihren BAföG-Antrag einfach online



[www.bafoeg-bayern.de](http://www.bafoeg-bayern.de)

## Studentenwerke Bayern

### Ämter für Ausbildungsförderung

## Sehr geehrte Studierende,

wenn Sie in Bayern studieren, können Sie ab dem Wintersemester 2009/2010 erstmalig Ihren BAföG-Antrag online im Internet stellen.

Dazu haben die bayerischen Studentenwerke und das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ein Internet-Portal bereitgestellt:

[www.bafoeg-bayern.de](http://www.bafoeg-bayern.de)

Bayern ist damit eines der ersten Bundesländer, welches diesen innovativen Service seinen Studierenden anbietet.

## Warum BAföG online beantragen?

Die Antragstellung auf elektronischem Wege hat für Sie als Antragsteller und auch für die Studentenwerke als verarbeitende Stelle viele Vorteile:

### ...jederzeit verfügbar

Sie können Ihren Antrag an jedem internetfähigen PC stellen – zu jeder Tages- und Nachtzeit.

### ...Hilfe beim Ausfüllen

Die Web-Anwendung unterstützt Sie durch Hilfe-Einblendungen und Erläuterungen beim richtigen Ausfüllen des Formblattes.

### ...geprüfte Eingaben

Die Webseite prüft Ihre Eingaben auf Plausibilität und Vollständigkeit.

### ...Liste mit beizufügenden Unterlagen

Sie bekommen in Abhängigkeit Ihrer Eingaben eine Liste mit Unterlagen angezeigt, die dem Antrag noch hinzuzufügen sind: z.B. „Mietvertrag“, wenn Sie nicht mehr bei Ihren Eltern wohnen.

### ...Zwischenspeichern der Eingaben

Ihre Eingabe kann jederzeit unterbrochen werden. Die bisher gemachten Angaben können Sie in einer Datei auf Ihrem PC oder auf einem Speichermedium verschlüsselt abspeichern.

Die zwischengespeicherten Angaben können Sie später wieder in die BAföG-Online-Seite hochladen.

## ...immer leserlich und vollständig

Ihre Antragsunterlagen sind immer leserlich und vollständig ausgefüllt.

## ...schnellere Bearbeitung

Durch die Vorabprüfung Ihrer Eingaben und der elektronischen Übermittlung kann Ihr BAföG-Antrag schneller geprüft und bewilligt werden. Vor allem in antragsstarken Zeiten insbesondere zum Anfang des Semesters wird dies zu einer schnelleren Auszahlung Ihrer Ausbildungsförderung führen.

## Wie funktioniert die Antragstellung?

Mit Hilfe von BAföG-Online können Sie Formblatt 1 sowie die Anlagen 1 und 2 zum Formblatt 1 online ausfüllen.

Besuchen Sie dazu unser BAföG-Online-Portal

[www.bafoeg-bayern.de](http://www.bafoeg-bayern.de)

Finden Sie mit Hilfe der Webseite das für Ihre Hochschule zuständige Amt für Ausbildungsförderung, indem Sie die Felder „Stadt“ und „Hochschule“ ausfüllen.

Die Webseite hilft Ihnen, danach Ihren BAföG-Antrag auszufüllen.

Öffnen Sie das Formblatt 1. Durch Anklicken der Felder können Sie diese ausfüllen. Ihre Angaben werden während und nach der Eingabe auf Plausibilität geprüft. Einfache Prüfungen werden direkt nach der Eingabe durchgeführt und Sie bekommen sofort eine entsprechende Meldung angezeigt. Komplizierte Zusammenhänge werden erst überprüft, wenn Sie auf den Button *Eingabe prüfen* klicken. Fehler werden Ihnen an der entsprechenden Stelle im Formblatt rot und zusätzlich als Zusammenfassung in der Statusübersicht im unteren Teil der Webseite angezeigt.

Sie bekommen Hilfestellungen bei Ihren Eingaben. Bestimmte Eingabefelder sind mit Erläuterungen in Form von Hilfe-Einblendungen (Tooltips) hinterlegt. Ist die Zeilennummer eines Feldes grün eingerahmt, so gibt es für dieses Feld einen Tooltip. Bewegen Sie den Mauszeiger über die Zeilennummer, damit der Tooltip erscheint.

Sind Ihre Eingaben vollständig und plausibel, wird Ihr Antrag als PDF-Datei erstellt und mit einer Telefonnummer versehen. Diesen PDF-Antrag drucken Sie bitte aus und schicken ihn unterschrieben an das für Sie zuständige Amt für Ausbildungsförderung. **Dieser Schritt ist notwendig, da wir Ihre Unterschrift im Original benötigen.**

Außerdem wird Ihnen eine Liste mit Unterlagen angezeigt, die Sie zusammen mit Ihrem Antrag auf Ausbildungsförderung einreichen müssen. Diese Liste können Sie natürlich auch ausdrucken.

Sobald der unterschriebene Antrag bei Ihrem zuständigen Amt für Ausbildungsförderung eingeht, ist Ihr Antrag gestellt. **Das Datum des Posteinganges gilt als Antragsdatum.**

Sollten sich noch Rückfragen zu Ihrem Antrag ergeben, werden Sie von Ihrem Amt für Ausbildungsförderung angeschrieben - ansonsten wird Ihr BAföG-Bescheid per Post zugesandt.